

Zukunft planen: Karriere per MBA-Fernstudium

RheinAhrCampus informiert ausführlich über das MBA-Fernstudienprogramm mit sieben unterschiedlichen Vertiefungsrichtungen

Koblenz, 14. Dezember 2009 – Fernstudieninteressenten, die sich berufsbegleitend zum MBA weiterqualifizieren möchten, können sich am Freitag, den 08. Januar 2010 detailliert informieren. Am RheinAhrCampus Remagen, einem Standort der Fachhochschule Koblenz, findet eine ausführliche Informationsveranstaltung zum MBA-Fernstudienprogramm statt. Studiengangleiter, Prof. Dr. Mathias Graumann und das MBA-Team stellen die Studieninhalte, alle Vertiefungsrichtungen sowie den Ablauf und die Organisation des Studiums vor und stehen für individuelle Fragen zur Verfügung. Beginn ist um 17:00 Uhr, Südallee 2, 53424 Remagen, Raum C 125.

Im MBA-Fernstudienprogramm, das seit vielen Jahren erfolgreich vom RheinAhrCampus in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) angeboten wird und in diesem Jahr erfolgreich bis 2014 reakkreditiert wurde, kann man mittlerweile zwischen sieben unterschiedlichen Vertiefungsrichtungen wählen. Während die Studierenden im ersten Studienabschnitt allgemeines betriebswirtschaftliches Know-how sowie Managementkompetenzen erwerben, spezialisieren sie sich in der zweiten Studienhälfte auf einen der sieben Schwerpunkte: Marketing, Produktionsmanagement, Logistikmanagement, Sanierungs- und Insolvenzmanagement, Gesundheits- und Sozialwirtschaft, Freizeit- und Tourismuswirtschaft oder -seit dem Wintersemester 2009/10- Unternehmensführung/ Finanzmanagement.

Zu den Besonderheiten des MBA-Fernstudiums am RheinAhrCampus zählt zum einen eine starke Praxisorientierung, die durch enge Zusammenarbeit mit Wirtschaftsvertretern gewährleistet wird. Zum anderen ist die Studienstruktur sehr flexibel aufgebaut, um die Vereinbarkeit mit Beruf und Familie zu sichern. Der größte Teil der Stoffvermittlung findet zeit- und ortsunabhängig im Selbststudium statt. Dabei begründen Studienbriefe auf neuestem Stand von Wissenschaft und Praxis, die exklusiv für das MBA-Fernstudienprogramm konzipiert sind, die Lehr- und Lerninhalte. Hinzu kommen Präsenzangebote an Samstagen, die das Fernstudienkonzept ergänzen. Doch auch während der Selbststudienphase werden die Studierenden nicht sich selbst überlassen. Ein Team von 38 Hochschulprofessoren, erfahrenen Praktikern und den Studiengangskoordinatoren betreut sie fachlich während des Fernstudiums.

Das Fernstudium richtet sich an Interessenten, die im Rahmen ihres bisherigen beruflichen Werdegangs vor der Übernahme von Führungsverantwortung stehen und nun zusätzliche betriebswirtschaftliche Kompetenzen benötigen. Die angebotenen Schwerpunkte qualifizieren für eines von sieben zukunftsträchtigen Handlungsfeldern der Wirtschaft. Zulassungsvoraussetzung für das MBA-Fernstudienprogramm ist ein erstes abgeschlossenes Hochschulstudium sowie eine mindestens einjährige Berufspraxis nach Studienabschluss. Auch Bewerbern ohne ersten Studienabschluss, die nachweislich über besonders qualifizierte Managementfähigkeiten verfügen, bietet der RheinAhrCampus eine Chance.

Anmeldungen zum MBA-Fernstudienprogramm nimmt die ZFH bis zum 15. Januar 2010 entgegen. Weitere Informationen im Internet unter: unter www.mba-fernstudienprogramm.de sowie www.zfh.de.

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Die 1995 gegründete Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) mit Sitz in Koblenz ist der bundesweit größte Anbieter von Fernstudiengängen an Fachhochschulen mit akademischem Abschluss. Als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland kooperiert die ZFH mit den 13 Fachhochschulen der drei Bundesländer sowie länderübergreifend mit Fachhochschulen in Bayern, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg. Das Studienrepertoire im ZFH-Fernstudienverbund umfasst mehr als 20 Fernstudienangebote betriebswirtschaftlicher, technischer und sozialwissenschaftlicher Fachrichtungen, die als Gesamtstudium oder auch in Form ausgewählter Module belegt werden können. Die Abschlüsse reichen von Hochschulzertifikaten über Diplomabschlüsse bis hin zu international anerkannten Bachelor- und Master-Titeln. Das erfahrene Team der ZFH unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung der Fernstudiengänge sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit. Die ZFH ist für die Pflege und Distribution des Studienmaterials verantwortlich und berät Interessenten rund um das Fernstudium.

Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen

Ulrike Cron

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Konrad-Zuse-Straße 1

56075 Koblenz

Tel.: 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724

E-Mail: u.cron@zfh.de,

Internet: www.zfh.de